

8. April bis 27. Mai 2022

## *What / do you see / me?*

*Ein partizipatives Kunstprojekt zum Spannungsfeld Körper - Kleidung - Gesellschaft*

*von Rachel Bühlmann und Sadhyo Niederberger  
unter philosophischer Mitwirkung von Lea Pelosi*

Porträts von Menschen im Ausgang, aufgenommen und interviewt im Kunstraum ECK in Aarau: *What / do you see / me?* ist ein künstlerisches Projekt unter Mitwirkung von Passant\*innen. Der im Zentrum der Altstadt gelegene Kunstraum mit dem prominenten Schaufenster ist dafür gleichzeitig Ort der Produktion und der Präsentation.

Ausgehend von Fragen zu Identität und Selbstdarstellung sowie zum Einfluss von Mode und Gesellschaft auf Gruppen und Individuen, inszenieren die beiden Künstlerinnen Sadhyo Niederberger und Rachel Bühlmann, kritisch begleitet von Lea Pelosi in der Rolle der philosophischen Beraterin, eine öffentliche Versuchsanordnung. Kleidung, Haltung und Ausdruck von Menschen im Ausgang: Spiegeln sie ihre Wünsche und Erwartungen an den bevorstehenden Abend? Lassen sich die Passant\*innen darauf ein, fotografiert zu werden und Teil eines Kunstprojektes zu sein? Wie beeinflusst das Fotografiertwerden Haltung, Ausdruck und Selbstverständnis der Porträtierten?

Der Mensch und seine Kleidung sind auf komplexe Weise miteinander verbunden. Die Kleidung als Haut zwischen Körper und Umwelt bietet mehr als nur Schutz vor Wetter, Umwelteinflüssen oder vor Blicken. Sie ist ein Medium, das genutzt wird, um sich selber zu präsentieren und also zu kommunizieren. Ob sozialer Status, Geschlecht, politische oder berufliche Zugehörigkeit, vieles wird nicht nur über den Körper und seine Haltung, sondern auch über die Wahl der Kleidung vermittelt - je nachdem unter experimenteller oder spielerischer Vermeidung von eindeutigen Zuordnungen. Von der Reduktion auf die Funktionalität der Kleidung bis zur performativen Selbstinszenierung ist alles möglich. Doch inwieweit haben wir die Wahl und wie beeinflusst unser Umfeld, was wir kaufen, wie wir unsere Kleider tragen und wie wir uns geben?

Das partizipative Projekt basiert auf diesen Fragen und sucht nach Antworten im Spannungsfeld von Fotografie und Text. Jeweils am Freitagabend werden Passant\*innen in den Kunstraum ECK zu einem Ad-hoc-Fotoshooting eingeladen. Die aufgenommenen Fotos werden unmittelbar als Projektion auf dem grossen Schaufenster des Off-Spaces veröffentlicht. Sie werden ergänzt durch Statements der Porträtierten über ihr Verhältnis zu ihrem Outfit. Diese laufen auf einer von den Bildern unabhängigen Textlinie, ähnlich den am unteren Bildrand die Nachrichten ergänzenden Newstickern am TV.

Die drei Künstlerinnen, die erstmals zusammen arbeiten, schaffen die Rahmenbedingungen für ein Experiment mit Ausbaupotenzial. In gegenseitigem Austausch und mit grosser Neugierde auf das Aarauer Partyvolk erarbeiten sie ein künstlerisches Archiv, das an anderen Orten mit anderen Menschen weitergeführt werden kann.

# ECK

**Rachel Bühlmann** (\*1977) lebt aktuell in Olten und ist mit dem kulturellen Leben in Aarau eng vernetzt. Sie studierte Medienkunst an der Fachhochschule Nordwestschweiz und erhielt 2012 den Master of Arts in Sound Studies der Universität der Künste Berlin. Fragen spezifisch zur Portraitfotografie begegnet sie gerne mit einem medienphilosophischen Hintergrund und untersucht in ihrer Arbeit auch Themen des Blickes und dessen sozialgeschichtliche Entwicklungen.

**Lea Pelosi** (\*1971) pendelt zwischen Berlin, Wien und Basel. Sie ist freischaffende Supervisorin, Coach, Moderatorin und Autorin. Die formale Qualifikation als Supervisorin und Bildungswissenschaftlerin, aber auch die langjährige praktische Erfahrung in Bildung und Beratung nähren ihr Interesse am Ausloten von Synergien und Konfliktlinien im Verhältnis von Theorie und Praxis.

**Sadhya Niederberger** (\*1962) lebt und arbeitet in Aarau. Die freischaffende Künstlerin studierte Kunst an der Hochschule ésav in Genf und erwarb das Diplom 1989 in Mixed Media. Als freischaffende Kuratorin engagiert sie sich aktiv im Spannungsfeld von Kunst und Gesellschaft. Als Künstlerin bewegt sie sich in verschiedenen gestalterischen Medien. Ihre Themen sind Fragen von Repräsentation, Bildproduktion und Wahrnehmung.

## Öffnungszeiten und Veranstaltungen

*Die Foto- und Textinstallation wird fortlaufend jeweils freitags mit den Besucher\*innen und Passant\*innen erweitert. Die Fensterprojektion ist allabendlich von 20 bis 24 Uhr von der Strasse aus zu sehen.*

**Vernissage mit Foto, Text und Screening**

*Foto, Text und Screening*

*Foto, Text und Screening*

*Foto, Text und Screening*

**Die drei Künstlerinnen im Gespräch**

*Foto, Text und Screening*

*Foto, Text und Screening*

**Finissage mit Foto, Text und Screening**

**Freitag, 8. April ab 19 Uhr**

*Freitag, 15. April, 20 bis 22 Uhr*

*Freitag, 29. April, 20 bis 22 Uhr*

*Freitag, 6. Mai, 20 bis 22 Uhr*

**Donnerstag, 12. Mai um 18.30 Uhr**

*Freitag, 13. Mai, 20 bis 22 Uhr*

*Freitag, 20. Mai, 20 bis 22 Uhr*

**Freitag, 27. Mai, 20 bis 22 Uhr**

*Weitere Anlässe entnehmen Sie der Webseite <https://www.kunst-im-eck.ch>*

Mit freundlicher Unterstützung

Godi Hertig Stiftung  
W+S Elektro AG, Rohr  
Aargauer Kuratorium  
Kulturförderung Stadt Aarau

